Tome 41, nº 15. — Mars 1934.

PROF. DR. E. HANDSCHIN.
STUDIENREISE AUF DEN SUNDAINSELN UND IN NORDAUSTRALIEN.
1930-32.

Diptera brachycera
von den Sunda-Inseln und Nord-Australien

von

Richard FREY

Helsingfors.

Mit 6 Textfiguren

Die vorliegende Arbeit ist das Resultat einer Bearbeitung des Dipteren-Materials (excl. die Nematoceren, Tabaniden und Thecostomaten), welches von Prof. Eduard HANDSCHIN während seiner Expedition nach den ost-indischen Inseln und Nord-Australien in den Jahren 1930-1932 eingesammelt wurde, und welches dem Naturhistorischen Museum in Basel gehört.

In diesem interessanten Material finden sich auch eine Mehrzahl Dipteren von den in dipterologischer Hinsicht noch sehr wenig erforschten kleinen Sunda-Inseln, von welchen Dr. E. HANDSCHIN die Inseln Bali, Soembawa, Soemba, Flores and Timor zu besuchen Gelegenheit hatte. Besonders liegen von den östlichsten dieser Inseln, Flores und Timor, einige bemerkenswerte neue Gattungen, Arten und Rassen vor, so von Flores: *Solva javana* de Meij. var. *floresensis* n. var., *Xenomyza floresana* n. sp., *Hyperalonia œnomaus* Rond. var. *flora* n. var., *Rivellia flagellaris* n. sp., und von Timor: *Timorimyia bidentata* n. gen. n. sp., *Stratiobelonalys handschini* n. gen. n. sp., *Petrorossia funebris* n. sp.

Die Zeichnungen zu diesem Aufsatze wurden von cand-phil. L. TIENSUU ausgeführt. Es sei ihm auch an dieser Stelle für seine Mitarbeit bestens gedankt.

Fam. **Stratiomyiidae.**

Xylomyiinae.

Ceratosolva de Meij.

Ceratosolva cylindricornis de Meij.

Java: Goenoeng Pantjar, Aug. 1931, 1 ♂.

De Meijere kannte nur das Weibchen; das vorliegende ♂-Exemplar weicht, nach der Beschreibung zu urteilen, kaum vom Weibchen ab. Der Hinterleib des ♂ ist vorwiegend rotgelb gefärbt, mit grossen, quadratischen, schwarzen Flecken auf jedem Tergite; das letzte Rückensegment ist jedoch ganz schwarz, das Hypopygium ganz rotgelb, mit zwei recht langen, fahlgelb behaarten Zangen. Körperlänge 8 mm.

Die Gattung *Ceratosolva* scheint mir durch die verlängerten, zylindrischen, gleichdicken, dünnen Fühler gut begründet zu sein. Enderlein (Mitt. Zool. Mus. Berlin, X, Heft 1, S. 169, 1921) bezeichnet sie aber schlechthin als Synonym von *Solva* Walk.

Solva Walk.

Solva javana de Meij. var. *floresensis* n. var.

Diese Form aus Flores muss *S. javana* de Meij. aus Java sehr ähnlich sein, ist aber grösser; die Fühler sind einfarbig hell rotgelb, nur der Oberrand der Arista ist schwach gebräunt. Hüften glänzend schwarz, mit schmalen, weissen Innenrandstreifen. Beine hell grünlich gelb, Hinterschenkel unten mit schwarzer Strieme in der Endhälfte, Hinterschienen nicht verdunkelt. Tarsenendglieder schwach gebräunt. Hinterleib oben schwarz, runzelig punktiert, das 3., 4. und 5. Segment mit schmalen, den Seitenrand nicht erreichenden, gelben Incisuren; Segmente 7-9 rotgelb, mit schwarzen Mittelflecken. Bauch gelb mit grossem, braunem Mittelfleck. Flügel glashell mit gelblichen Adern. M_2 verkürzt, $M_3 + Cu_1$ eine Strecke mit einander verschmolzen.

Körperlänge 7 mm. — Flügellänge 6 mm.

Flores: Endeh-Todabeloe, Dez. 1931, 1 ♀.

Anmerkung. — In meiner Sammlung liegt eine zweite *Solva*-Art aus Java (Soekaboemi) vor und zwar *S. vittata* (Dol.) de Meij. (nec. Walk), welcher Name von Bezzi in *vittipes* geändert wurde (Philipp. Journ. Sc., VIII, 4, S. 312). Wie schon de Meijere erwähnt (*Studien über südostasiatische Dipt.*, VIII, S. 223), ist aber *S. vittipes* Bezzi von den Philippinen von der javanischen Art u. a. durch die glashellen Flügel und ganz rotgelben Hüften deutlich verschieden. Die Art *S. vittipes* (Dol.) de Meij. aus Java nenne ich deshalb *S. doleschalli* n. nom.

Stratiomyiinae.

Odontomyia Meij.

Subgen. *Trichacrostylia* End. (incl. *Neuraphanisis* End.).

Odontomyia consobrina Macq.

Java: Buitenzorg, Sept., Okt. 1931, 2 ♂.

Odontomyia finalis Walk.

Java: Buitenzorg, Okt., Nov. 1931, 1, 6 ♀.

Diese Art steht auf der Grenze zu der Enderlein'schen Gattung *Neuraphanisis*, weil die M_3 fast verschwunden ist.

Odontomyia sp.

Eine kleine, 7 mm lange Art mit vier goldgelb behaarten Thoraxstriemen, grünem, hinten schwarzgefleckten Hinterleibe und gelben Beinen mit schwarzgeringelten Schienen. Wegen der zahlreichen ungenügend beschriebenen, ähnlichen Arten ist eine sichere Bestimmung jetzt nicht möglich.

Java: Megamendoeng, Nov. 1931, 1 ♀. — Dieselbe Art liegt in meiner Sammlung von Java: Soekaboemi vor.

Subgen. *Haplodonta* Rond.

Odontomyia restricta Walk. (?)

Ein ♂-Ex. von Timor: Koepang, Dez. 1931, welches recht gut mit dieser aus Mysol beschriebenen Art übereinstimmt.

Clitellariinae.

Negritomyia Bigot.

Negritomyia maculipennis Macq.

N. Australien: Burnside, Jan., April 1931, Darwin, April 1932, 3 Exp.

Diese für die australische Fauna neue Art liegt in ganz typischen Exemplaren vor.

Engonia Brauer.

Engonia bilineata Fabr.

Java: Buitenzorg, Nov. 1930, Jan.-Febr. 1931, Tjisaroea, Juli 1931. — In meiner Sammlung aus Java: Soekaboemi.

Campeprosopa Macq.

Campeprosopa flavipes Macq.

Java: Sempol (Jdjen), 2000 m, Febr. 1931, Tjisaroea, Juli 1931, Tjibodas-Gedeh, Tjibeureum, Aug. 1931. — In meiner Sammlung aus Soekaboemi.

Eudmeta Wied.

Eudmeta marginata Fabr.

Java: Salak, 1000 m, 18. Dez. 1930; Tjisaroea, Juli, 2 Exp. — In meiner Sammlung Exp. aus Soekaboemi.

Pachygasterinae.

Evaza Walk.

Evaza scenopinoides Walk.

N. Australien: Burnside, N. T., Juni 1931, 1 ♂.

Eine verbreitete orientalische Art, die meines Wissens früher von Australien nicht erwähnt worden ist.

Tinda Walk.

Tinda javana Macq.

Soembava: Bima, Dez. 1931, 3 Ex.

Tinda indica Walk.

Java: Buitenzorg, Nov. 1930, Nov. 1931, 4 Ex.

Rosaphula n. gen.

Steht offenbar der Gattung *Rosapha* Walk. sehr nahe. Der Habitus erinnert an diese Gattung, ebenso ist die Flügeladerung mit *Rosapha* völlig übereinstimmend, wie auch das mit vier Dornen bewaffnete Schildchen. Die Fühler sind aber abweichend gebaut. Die Fühlerglieder 3-9 bilden zusammen einen kurzen, spindelförmigen, ovalen Komplex, der nur wenig länger als breit ist. Die fast apikale Arista ist kürzer, dicht schwarz behaart, daher recht dick erscheinend, an der Spitze zu 1/5 völlig nackt und sehr dünn haarförmig.

Typische Art: *Rosaphula handschini* n. sp.

Rosaphula handschini n. sp.

Weibchen. — Kopf glänzend schwarz. Fühler und Rüssel rotgelb. Taster an der Spitze schwarz. Augen queroval, getrennt. Stirn hinten um die Ozellen dreieckig erweitert.

Thorax und Schildchen glänzend schwarz, mit anliegender, gelblicher Behaarung; Schulterbeulen jederseits, eine Strieme von diesen

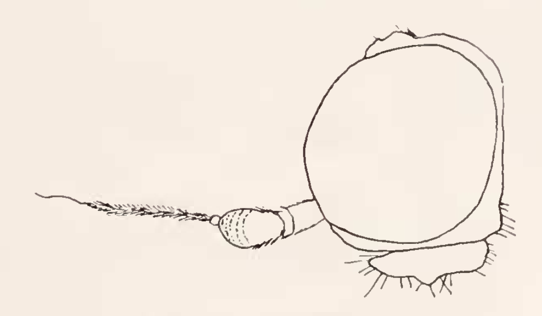


Fig. 1. — *Rosaphula handschini* n. sp. Kopf und Fühler.

bis zur Flügelwurzel, hinterer Teil der Mesopleura sowie die Metapleura ganz blassgelb. Die recht kurzen, geraden Schildchendornen blassgelb.

Hinterleib glänzend schwarz, Bauch an der Basis und oben die drei ersten Segmente auf der Mitte breit gelblich.

Beine nebst Hüften gelb, Vordertarsen verdunkelt.

Flügel gräulich mit recht dicken, braunen Adern. Stigma dunkel braun, Flügelspitze gebräunt. Schwinger blassgelb.

Körperlänge 5,5 mm. — Flügellänge 5,8 mm.

Java: Tjibodas-Gedeh, 1400-1600 m, Aug. 1931, 1 ♀.

Ptilocera Wied.

Ptilocera quadridentata Fabr.

Java: Buitenzorg, Okt.-Dez. 1930, Jan. 1931, mehrere Ex.

Ptilocera fastuosa Gerst.

Timor: Koepang, 1 ♂.

Rhaphiocerinae.

Timorimyia n. gen.

Durch das mit zwei Dornen bewaffnete Schildchen und durch die Flügeladerung erweist sich diese neue Gattung der kleinen Sunda-Insel Timor als zur Gruppe *Rhaphiocerinae* gehörig, welche Gruppe, soweit es mir bekannt ist, bisher nur südamerikanische Formen umfasst hat. Von den Rhaphiocerinen-Gattungen haben *Lyzozus* End. und *Dicranophora* Macq. eine subapikale, *Hoplistes* Macq. und *Rhaphiocera* Macq. eine seitenständige Arista. R_{2+3} ist bei allen diesen Gattungen vorhanden, bei *Lyzozus* aber schon z. T. obliteriert. Bei der vorliegenden neuen Gattung *Timorimyia* fehlt R_{2+3} vollständig.

Fühler kurz, 1. Glied nicht verlängert, so lang wie breit, 3. Glied kurz oval, kaum länger als breit und lässt 3 deutliche Glieder erkennen; Arista kurz, haarförmig, nackt, subapikal oder beinahe apikal. Die drei Ozellen nahe an einander auf einem Höcker. Schildchen mit zwei kurzen, geraden Dornen, die kürzer als die halbe Schildchenlänge sind. Flügelstigma kurz, R_{2+3} fehlend. Cubitalquerader deutlich, aber kurz, M_1, M_2 und M_3 vollständig entwickelt und alle aus der kleinen, gerundet eckigen Diskoidalzelle entspringend, Cu_1 durch eine Querader mit der Diskoidalzelle verbunden. Beine einfach, dünn.

Typische Art: *Timorimyia bidentata* n. sp.

Timorimyia bidentata n. sp.

W e i b c h e n. — Kopf glänzend schwarz, Stirn über den Fühlern mit zwei einander berührenden, wachsgelben Flecken; hinterer Augenrand oben mit wachsgelber Strieme. Fühler schwarz, Rüssel rotgelb.

Thorax glänzend schwarz, kurz dunkelhaarig; die Schulterbeulen, eine Strieme jederseits von den Schultern bis zur Flügelwurzel

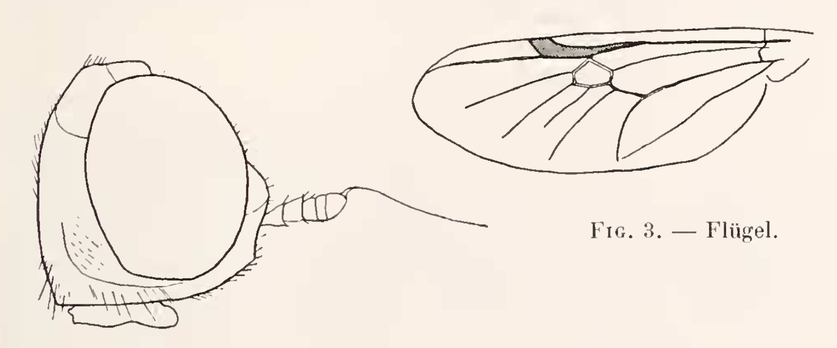


Fig. 3. — Flügel.

Fig. 2. — Kopf und Fühler.

Fig. 2 à 3. — *Timorimyia bidentata* n. sp.

sowie die Hinterecke des Thoraxrückens wachsgelb. Schildchen und die beiden Dornen gelb.

Hinterleib ziemlich breit und plattgedrückt, glänzend schwarz, schmal gelb gerandet.

Hüften schwarz, Beine gelb, Vorderbeine ganz schwarzbraun, die 3 letzten Tarsenglieder der übrigen Beinpaare verdunkelt.

Flügel etwas gelblich tingiert mit gelblichen Adern. Stigma blassgelb. Schwinger gelb.

Körperlänge 5 mm. — Flügellänge 4,1 mm.

T i m o r : Soe, Dez. 1931, 1 ♀.

A n m e r k u n g. — Ausser der oben beschriebenen neuen Gattung *Timorimyia*, die wohl *Lyzozus* aus Kolumbien am nächsten steht, findet sich in meiner Sammlung aus dieser Gruppe noch eine zweite Gattung, bei welcher die R_{2+3} vollständig fehlt. Diese wahrscheinlich neue Gattung nenne ich:

Dicamptocrana n. gen.

Pterostigma kurz, R_{2-3} fehlt, Flügeladerung sonst wie bei *Rhaphiocera* Macq. Fühler kurz, alle Glieder gleich lang, Arista apikal, nackt, kurz. Schildchen mit zwei langen, dicken, spitzenwärts klauenförmig nach innen gebogenen Dornen, die gleich lang wie das Schildchen selbst sind. Mittelschenkel unten vor der Basis mit einem grossen, lappenartigen, am Rande gedörnelten Vorsprung. Typische Art:

Dicamptocrana jörgenseni n. sp.

Männchen. — Kopf gelb, schwarz gezeichnet; Stirn mit schwarzer, hinten verschmälerter Mittelstrieme und vorn 2 schwarzen Flecken. Thorax gelb, Rücken mit schwarzer Mittelstrieme und jederseits 2 schwarzen Makeln, von denen die hinteren vor dem Schildchen mit der Mittelstrieme verbunden sind. Mesopleura mit grossem schwarzem Fleck, Sternopleura unten mit einer Strieme und hinten mit einem Fleck. Unter der Flügelwurzel ein schwarzer Fleck. Hinterrücken an den beiden Seiten und in der Mitte schwarz. Schildchen gelb, die grossen Dornen schwarz. Hinterleib gelb, Segmente 1-5 jedes basal mit einer braunen, seitlich erweiterten und dunkler werdenden Querstrieme. Beine gelb, Vorder- und Hinterschienen schwarz, auf der Mitte gelb; Vordertarsen ganz, schwarz an den übrigen Beinen nur die Tarsenendglieder schwarz. Flügelstigma blassgelb, Cu_{1+2} gelblich gesäumt. Schwinger gelb.

Körperlänge 8 mm. — Flügellänge 7 mm.

Paraguay: Villa Rica, 23. Okt. 1921 (P. Jörgensen), 1 ♂ (in coll. Frey).

Geosarginae.

Geosargus Bezzi.

Geosargus mactans Walk.

Java: Buitenzorg, Nov.-Dez. 1930, Ranoe Pani (Tengger), 2100 m, Febr. 1931, 3 Ex.

Microchrysa Loew.

Microchrysa flaviventris Wied.

Java: Buitenzorg, Okt. 1931, 1 Ex.

Fam. **Leptidae.**

Leptinae.

Leptis Fabr.

Leptis arcuatus de Meij.

Java: Tjisaroea, Juli 1931, 1 ♀.

Bei diesem ♀-Exemplare sind die Vorderschenkel gelb mit schwarzem Ringe, die Vorderschienen ganz weiss, die Hinterschienen in der Wurzelhälfte braun, in der Spitzenhälfte weiss. Die Flügel ohne weisse Kerne, also mehr *incurvatus*-ähnlich. Körperlänge 8,5 mm.

Leptis incurvatus de Meij.

Java: Ranoe Pani (Tengger), 2100 m, Febr. 1931, 2 ♂, 1 ♀; Sempol (Jdjen), 2000 m, Febr. 1931, 1 ♀; Tjibodas-Gedeh, 1400-1600 m, Aug. 1931, 1 ♂.

Bei dieser Art variiert, wie de Meijere hervorhebt (*Studien über südostasiat. Dipteren*, VIII, S. 24-25), die Bein- und Flügelfarbe erheblich, und er bezeichnet die Weibchen als dimorph.

Bei dem ♂ von Tjibodas-Gedeh sind die Vorderschienen weiss, die Hinterschienen schwarz mit gelber Spitze, die Flügel in der Spitzenhälfte ähnlich wie bei arcüatüs, mit weissen Kernen.

Bei den beiden ♂♂ von Ranoe Pani sind die Vorderschienen verdunkelt, bräunlich mit gelber Basis, die Hinterschienen ganz schwarz, die Flügelzeichnung wie de Meijere für typische *incurvatus*-Individuen angiebt, ohne weisse Kerne im Braun der Flügelspitze.

In diesem Materiale variiert also das ♂-Geschlecht, während die beiden ♀♀ (von Ranoe Pani und Sempol) ganz ähnlich gefärbt sind, und dieselbe Beinfärbung und Flügelzeichnung besitzen wie die ♂♂ von Ranoe Pani.

Chrysopilinae.

Chrysopilus Macq.

Chrysopilus ferruginosus Wied.

J a v a : Tjibodas-Gedeh, 1400-1600 m, Aug. 1931; Buitenzorg, Aug., Nov., Dez. 1931, mehrere Ex.

Chrysopilus opacifrons de Meij.

J a v a : Tjisaroea, Juli 1931; Tjibodas-Gedeh, 1400-1600 m, Aug. 1931, 3 Ex.

Chrysopilus obscuratus de Meij.

J a v a : Sempol (Jdjen), 2000 m, Febr. 1931, 1 ♂.

Chrysopilus tenggeranus n. sp.

Eine dunkelbeinige Art mit graugelben Flügeln die ich mit keiner früher beschriebenen orientalischen Art identifizieren kann. Eine grosse Aehnlichkeit zeigt sie aber mit der palaearktischen Art *Chr. splendidus* Meig.

M ä n n c h e n. — Kopf schwarz, graubesträubt, graugelbhaarig. Untergesicht blasig aufgetrieben, grauschwarz. Fühler schwarzbraun, das 3. Glied klein, zwiebelförmig, mit apikaler, schwarzer Arista.

Thorax und Schildchen kaffeebraun, mit dichter goldgelber und weisslicher Behaarung. Hinterleib olivgrau, die Tergite am Vorderrande kaffeebraun; der Hinterleib übrigens wie der Thorax lang gemischt goldgelb und weisslich behaart.

Hüften schwarzgrau, gelblich behaart. Beine schwarz, alle Schienen grösstenteils mit Ausnahme der Spitze und die Basis der Metatarsen gelb.

Flügel graugelblich tingiert, Stigma langgestreckt, tief braun. Vordere Basalzelle deutlich länger als die hintere Basalzelle. Schwinger schwarzbraun mit rotgelbem Stiele.

Körperlänge 7 mm. — Flügellänge 6,2-6,6 mm.

J a v a (Tengger): Ranoe Pani, 2100 m, Febr. 1931; Penanjaan, 2700 m, Febr. 1931; Retjopodo, 3000 m, Febr. 1931, 3 ♂-Ex.

Fam. **Nemestrinidae.**

Atriadops Wand.

Atriadops javana Wied.

1 Exemplar dieser seltenen Fliege wurde auf Flores in Endeh, Dez. 1931, erbeutet.

Fam. **Therevidae.**

Psilocephala Zett.

Psilocephala albina Wied. nec Kröb.

Java: Buitenzorg, Dez. 1930, Okt. 1931, 2 ♀♀.

Soembava: Soembava-Basar, Dez. 1931, 1 ♂.

Timor: Soë, Dez. 1931, 1 ♀.

Stratiobelonalys n. gen.

Diese eigentümliche neue Gattung hat dieselbe von der allgemeinen Thereviden-Typus abweichende Flügeladerung wie die australische Gattung *Belonalys* Kröb., weicht ausserdem von dieser wie von allen bisher bekannten Thereviden durch die sonderbare Ausbildung des Schildchens ab. Dieses ist in einen gerade aufgerichteten, an der Spitze nach hinten umgebogenen, glänzend schwarzen Dorn umgebildet, der höher als der schon recht stark gewölbte Thoraxrücken hervorragt. Thorax mit 2 starken, schwarzen Dorsocentralen, 1 Posthumerale, 1 Supraalare, 1 Postalare. Augen beim ♂ zusammenstossend. Die beiden ersten Fühlerglieder ganz kurz (das 3. abgebrochen). M_1 und M_2 entspringen fast zusammen in der oberen Ecke der Diskoidalzelle, weiter ebenso aus derselben Ecke aus der Diskoidalzelle. 4. Hinterrandzelle sehr lang.

Typische Art: *Stratiobelonalys handschini* n. sp.

Stratiobelonalys handschini n. sp.

Männchen. — Kopf schwarz, Hinterkopf unten lang weisshaarig. Augen oben zusammenstossend, Stirn daher oben linienförmig, über den Fühlern aber dreieckig, schwarz, mit vertiefter

Mittellinie, jederseits unten am Augenrande mit einer graubestäubten Makel. Fühler (1. und 2. Glied) und Palpen schwarz.

Thoraxrücken schwarz, zart kaffeebraun bestäubt, vor dem Schildchen und an den Seiten neben der Quersutur heller, braungrau bestäubt. Das zu einem Dorne umgebildete Schildchen

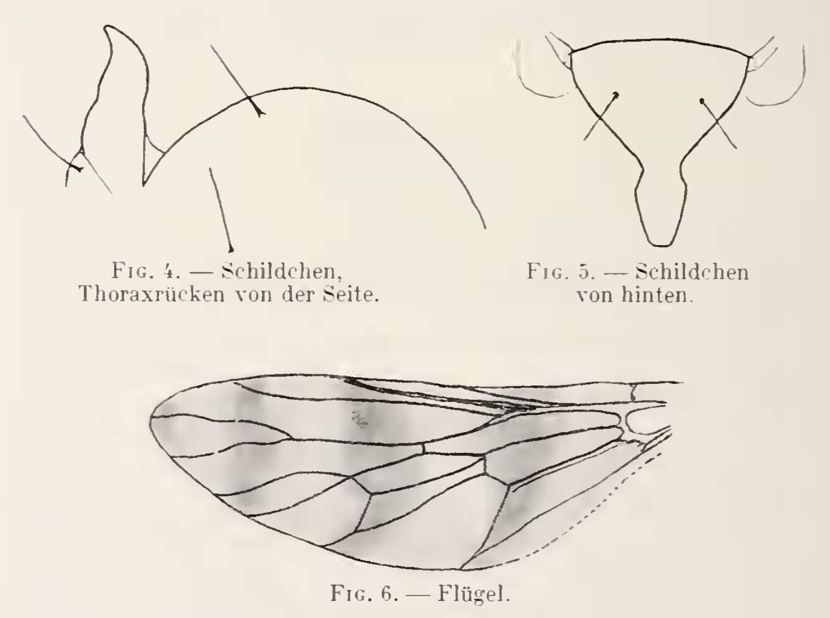


Fig. 4. — Schildchen, Thoraxrücken von der Seite.

Fig. 5. — Schildchen von hinten.

Fig. 6. — Flügel.

Fig. 4 à 6. — *Stratiobelonalys handschini* n. sp.

glänzend schwarz. Pleuren glänzend schwarz, in gewisser Richtung stellenweise seidenartig weiss schimmernd. Hinterleib glänzend schwarz, gleichbreit, etwas plattgedrückt, an den Seiten kurz weisslich haarig. Hypopygium sehr klein mit gelblichen Anhängen.

Beine nebst Hüften glänzend schwarz. Hinterschienen oben und unten und an der Spitze mit einigen goldgelben Börstchen.

Flügel gräulich mit vier braunen Querbinden, die erste an der Flügelspitze, die zweite von der Spitze der 2. Längsader beginnend, die dritte und breiteste an dem kaum dunkler gefärbten Flügelstigma beginnend, die vierte durch die beiden Basalzellen und die Analzelle gehend. Schwinger gelb mit schwarzem Stiele.

Körperlänge 5 mm. — Flügellänge 3,5 mm.

T i m o r : Soë, Dez. 1931, 1 ♂.

Pseudoloxocera Kröb.

Pseudoloxocera fascifrons n. sp.

Eine mit Schwierigkeit in diese australische Gattung einzuordnende Art.

W e i b c h e n . — Glänzend schwarz, Thorax weissgrau gezeichnet, Pleuren weissgrau bestäubt. Hinterleib mit schmalen weissen Incisuren. Kopf grauweiss bestäubt. Stirn etwa 1/5 der Kopfbreite, vorn etwas breiter, weissgrau, mit, breiter, durchgehender, glänzend schwarzer Längsstrieme in der Mitte. Fühler schwarz, das 3. ovale, zugespitzte Glied an der Basis rötlich. Arista sehr kurz. Plapen und der dicke, kurze Rüssel schwarz. Beine ganz schwarz. Flügel gräulich, auf der Mitte etwas bräunlich getrübt. Die 4. und 5. Längsader entspringen als Gabelader aus der oberen Ecke der Diskoidalzelle. Die 4. Hinterrandzelle zugespitzt, geschlossen, viel länger als die Diskoidalzelle. Analzelle geschlossen. Schwinger weiss mit schwarzem Stiele. Legeröhre mit Dornen.

Körperlänge 5 mm. — Flügellänge 4 mm.

N. A u s t r a l i e n : Kadarri, April 1931; Barrel's Cr., April 1931, 2 ♀.

Fam. **Asilidae.**

Dasypogoninae.

Xenomyza Wied. (= *Damalis* Westw.).

U e b e r s i c h t d e r m i r b e k a n n t e n o r i e n t a l i s c h e n *X e n o m y z a* - A r t e n .

1 (2) Thorax ausserordentlich stark gewölbt und vorn in einen gewaltigen Vorsprung verlängert, welcher den niedrig sitzenden Kopf überragt. Dieser Vorsprung endet vorn oben in zwei spitze, etwas klauenförmig gekrümmte Lappen und unten in zwei abgerundete Lappen; zwischen diesen eine mediane, stumpfe, schwarzbehaarte Vorwölbung. Thoraxvorderrand mit einem Saum von dicht angehäuften, aufrecht ste-

henden, schwarzen, gelbgespitzten Haaren besetzt. Jederseits des Thoraxkiels und auf der Mitte des Thorax zusammen 4 gelbe Haar-Längsstreifen. Schildchen gewölbt, mit zahlreichen feinen Randhärchen. Alle Beine nach vorn gerückt. Mitteltarsen (♂) sehr stark verdünnt. Hinterschenkel unten bestachelt. Hinterschienen gebogen. Das 3. Fühlerglied sehr klein, mit langer haarförmiger, nackter, apikaler Arista. Subgen. *Aireina* n. subgen.

Typische Art: *A. paradoxa* n. sp.

2 (1) Thorax normal gebaut, ohne den Kopf überragenden Buckel. Beine normal. Subgen. *Xenomyza* s. str.

3 (32) Hinterschenkel unten mit Stacheln.

4 (13) Schildchen mit ca. 6 schwarzen Randborsten.

5 (12) Knebelborsten weiss. Die kleine Querader etwas vor der Mitte der Diskoidalzelle.

6 (7) Schildchen quergerunzelt, schwarz. Untergesicht einfarbig braun bestäubt. Thorax grau mit glänzendschwarzer Mittellinie und 2 schwarzen Flecken hinten. Hinterleib metallisch schwarz. Hüften grau, Hinterhüften schwarz, Beine rotgelb, Kniee, Schienenspitzen und Tarsengliederspitzen ± breit schwarz. Flügel hellbraun, Hinterrand hell, ungefärbt. Körperlänge 6 mm. — Nord-Palawan: Binaloean, Nov.-Dez. 1913, G. Böttcher. *scrobiculata* n. sp.

7 (6) Schildchen völlig glatt, nicht gerunzelt.

8 (9) Flügel wasserklar. Untergesicht einfarbig braun bestäubt. Thorax dicht goldgelb bestäubt, vorn in der Mitte dunkler. Schildchen glänzend braungelb. Hinterleib schwarzbraun, glänzend. Beine rotgelb, mit schwarzen Knieen, Schienenspitzen und Tarsengliederspitzen. Körperlänge 6,5 mm. — Hinter-Indien, R. Vitalis de Salvaza. *vitalisi* n. sp.

9 (8) Flügel teilweise braun gefärbt.

10 (11) Flügelvorderrand braun. *marginata* v. d. Wulp.

11 (10) Die Wurzelhälfte der Flügel braun. *myops* Walk.

12 (5) Knebelborsten schwarz. Kleine Querader in der Mitte der Diskoidalzelle. Hinterleib metallisch schwarz,

mit purpurnen Reflexen, bei den Exemplaren von Flores metallisch blau. Flügel braun tingiert. *fumipennis* Walk.

13 (4) Schildchen am Rande mit zahlreichen feinen, aufgerichteten, hellen Härchen.

14 (15) Knebelborsten weiss. Flügelwurzel tief gelbbraun. Hinterleib rotgelb. *fulvipes* Westw.

15 (14) Knebelborsten schwarz.

16 (19) Untergesicht einfarbig braungelb bestäubt, ohne glänzende Partieen.

17 (18) Hinterleibssegmente mit gelben Seitenflecken. Thorax ± goldgelb bestäubt. *maculata* Westw.

18 (17) Hinterleib nicht gelb gefleckt, der Bauch fleckenartig grau bestäubt. Thorax z. T. gelbgrau bestäubt. Beine ± verdunkelt. Flügel wasserklar. Körperlänge 7-10 mm. — Formosa (H. Sauter). — (= *vitripennis* Auct.) *formosana* n. sp.

19 (16) Untergesicht in der Mitte unbestäubt, glänzend.

20 (21) Untergesicht in der Mitte glänzend rotbraun. Hinterleib rotgelb. Flügel stark braungelb tingiert. Körperlänge 15-20 mm. *lugens* Walk.

21 (20) Untergesicht in der Mitte glänzend schwarz. Kleinere Arten.

22 (23) Hinterleib z. T. rotgelb. Die Wurzelhälfte der Flügel ± deutlich braungelb tingiert. Körperlänge 10-12 mm. *major* v. d. Wulp.

23 (22) Hinterleib nicht gelb gefleckt oder gefärbt.

24 (25) Flügel wasserklar, die Längsadern 2-4 an der Spitze schmal braun gesäumt. Körperlänge 12-14 mm. *siagonensis* Big.

25 (24) Die Flügelspitze nicht braun gefleckt.

26 (27) Hinterleib mit glänzenden Partien. Flügel wasserklar. *speculiventris* de Meij.

27 (26) Hinterleib einfarbig schwarz, braungelb bestäubt.

28 (31) Flügel braun tingiert.

29 (30) Grosse Art, 13-15 mm lang. Schenkel rotgelb. *immerita* Ost.-Sack.

30 (29) Kleinere Art, 10 mm lang. Schenkel schwarzgrau bestäubt. Hypopygium schwarz. (*felderi* Schin. ?) *floresana* n. sp.
31 (28) Flügel wasserklar. Körperlänge ca. 10 mm. *vitripennis* Ost.-Sack.
32 (3) Hinterschenkel unbewehrt. Schildchen mit zahlreichen feinen Randhärchen. *nigella* v. d. Wulp.

Aireina paradoxa n. sp.

Kopf, Fühler, Palpen und Rüssel schwarz, Untergesicht etwas matt. Thorax und Schildchen schwarz mit bläulichen Reflexen. Hinterleib metallisch blau. Hüften schwarz, grau bestäubt. Vorder- und Mittelbeine rotgelb mit schwarzen Knieen, die dünnen Mitteltarsen gelb. Hinterbeine schwarz, letztes Tarsenglied rotgelb. Flügel intensiv braun. Kleine Querader hinter der Mitte der Diskoidalzelle. Schwinger gelb. Körperlänge 15 mm. Thoraxdicke 9 mm. Flügellänge 16 mm. — Hinter-Indien, M-Om, 17. Mai 1920, R. Vitalis de Salvaza, 1 ♂.

Xenomyza fumipennis Walk.

Flores: Kelimotoe, 1400 m, Dez. 1931, 5 Ex.

Xenomyza floresana n. sp.

Flores: Kelimotoe, 1400 m, Dez. 1931, Endeh, Dez. 1931, 5 Ex.

Leptogasterinae.

Leptogaster Meig.

Leptogaster javanensis de Meij.

Java: Buitenzorg, Okt. 1931, 1 Ex. — Ausserdem 3 andere, nicht bestimmte Arten aus Java und Timor.

Atomosiinae.

Anoplothyrea de Meij.

Anoplothyrea javana de Meij.

Java: Tjisaroea, 1000 m, Jan. 1931, 1 Ex.

Laphriinae.

Laphria Meig.

Laphria (Pagidolaphria) reinwardti Wied.

J a v a : Salak, 1000 m, 18. Dez. 1930, 1 ♂.

Laphria (Epholchiolaphria) flavifacies Macq.

J a v a : Sempol (Jdjen), 2000 m, Febr. 1931, 3 Ex.

Laphria (Epholchiolaphria) sp. (*aurifrons* Macq. ?).

J a v a : Salak, 1000 m, Dez. 1930; Sempol (Jdjen), 2000 m, Febr. 1931, Tjisaroea, Juli 1931, mehrere Ex.

Smeringolaphria Herm.

Smeringolaphria luteipennis Macq.

J a v a : Goenoeng Pantjar, Aug. 1931, 1 ♂.

Asilinae.

Promachus Loew.

Promachus bifasciatus Macq.

C e l e b e s : Makassar (Sarasin), 1 ♀.

Promachus sp.

F l o r e s : Endeh, Dez. 1931; Endeh-Todabeloe, Dez. 1931, 5 ♂, 2 ♀.

Diese Exemplare gleichen den in meiner Sammlung als *Pr. albopilosis* Macq. bestimmten Stücken aus China sehr, unterscheiden sich aber durch die weissliche Färbung der Kopf- und Thoraxbehaarung. Wegen Mangels einer Uebersicht der zahlreichen, z. T. ungenügend beschriebenen orientalischen *Promachus*-Arten ist es sehr schwierig, sich in dieser Gattung zu orientieren.

Philodicus Loew.

Philodicus javanus Wied.

Zahlreiche Exemplare: J a v a : Depok, Nov. 1930, See v. Tjigombong, 14. Dez. 1930, Buitenzorg, Jan., Okt. 1931, Sempol (Jdjen),

2000 m, Febr. 1931, G. Pantjar, Aug. 1931. — Soembava: Bima, Dez. 1931 (1 Ex. mit einer Libellulidae als Beute), Soembava-Besar, Dez. 1931. — Flores: Endeh, Dez. 1931, Kelimotoe, 1400 m, Dez. 1931. — Timor: Koepang, Dez. 1931, Soë, Dez. 1931, Amarasai, Dez. 1931.

Haplonota n. gen.

Diese neue Gattung oder Untergattung steht *Cinadus* v. d. Wulp sehr nahe, unterscheidet sich jedoch leicht von derselben durch das völlige Fehlen der Randborsten des Schildchens sowie der für die *Cinadus*-♂♂ charakteristischen, steilen, abstehenden Borsten an den Seiten des 6. Hinterleibsringes.

Als typische Art betrachte ich die unten beschriebene, welche ich jedoch mit Zögern als neu betrachte in Anbetracht der zahlreichen ähnlichen orientalischen Arten.

Haplonota elegans n. sp.

Männchen. — Kopf gelb, seidenartig weiss bestäubt, Gesichtshöcker klein, nur am Mundrand im ganzen etwas vortretend. Backen- und Mundborsten weiss. Fühler rotgelb, 3. Glied rotbraun, oval, so lang wie das 2.

Thorax schön gelbgrau bestäubt, mit einer sammetschwarzen Mittelstrieme, die das Schildchen nicht ganz erreicht. Jederseits des Thoraxrückens noch zwei sammetschwarze Makeln. Ueber den vorderen Teil der Meso- und Sternopleura zieht sich eine schräge schwärzliche Strieme. Ca. 8 postsuturale Dorsocentralen vorhanden. Schildchen gelbgrau, schwarzhaarig.

Hinterleib schwarz, mit gelbgrauen Incisuren, seitlich weisshaarig, die Segmente mit kurzen weissen Randborsten. Hypopygium gross, Forceps fast bis zum Grunde in zwei fast gleich kräftige, schwarzglänzende Zangen gespalten, die obere am Ende breit abgerundet, die untere zugespitzt, am Innenrande schwarz behaart. Zwischen diesen ragen in der Mitte zwei kürzere zapfenförmige Gebilde hervor.

Hüften gelb, weissgrau bereift. Beine rotgelb, Hinterschenkel mit Ausnahme der Basis, die Hinterschienen an der Spitze und die Hintertarsen ganz schwarz. Die übrigen Schenkel oben mit dunkleren Längsstriemen, die Vorder- und Mitteltarsenglieder apikal geschwärzt.

Flügel schwach grau, an der Spitze und in den Randzellen etwas dunkler. Der untere Ast der Cubitalgabel eingebuchtet. Schwinger gelblich.

W e i b c h e n . — Aehnelt dem ♂. Legeröhre kurz, unbestachelt, zylindrisch, glänzend schwarz, mit 2 freien, kurzen, 2-mal länger als breiten Endlamellen.

Körperlänge 17-19 mm. — Flügellänge 15-16 mm.

J a v a : Salak, 1000 m, 18. Dez. 1930, 1 ♂. — Ausserdem mehrere ♀ aus Soekaboemi (Java) in meiner Sammlung.

Clephydroneura Beck.

Clephydroneura xanthopus Wied.

J a v a : Salak, 1000 m, 18. Dez. 1930, 1 ♀.

Clephydroneura bengalensis Macq.

J a v a : Buitenzorg, Dez. 1930, 1 ♀.

Astochia Beck.

Astochia melanopyga v. d. Wulp.

F l o r e s : Endeh-Kelimotoe, Dez. 1931, 1 ♂, 3 ♀.

Durch die weissbehaarten 1. und 2. Hinterleibsringe erinnert diese schöne Art an *Promachus bifasciatus* Macq. Abweichend von der Beschreibung v. d. Wulps sind die Beine bei den Exemplaren von Flores fast ganz rotgelb.

Ommatius Wied.

Ommatius chinensis Wied.

Mehrere Exemplare: J a v a : Semarang, 5. Nov. 1930; S o e m - b a v a : Bima, Dez. 1931; F l o r e s : Kelimotoe, Badjawa, Dez. 1931; T i m o r : Koepang, Amrassi, Dez. 1931; N.-A u - s t r a l i e n : Adelaide River Station, April 1931 (1 Ex. mit einer Pentatomide als Beute).

Ommatinus Beck.

Ommatinus insularis v. d. Wulp.

J a v a : Goenoeng Pantjar, Aug. 1931, 1 ♂.

Ommatinus pinguis v. d. Wulp.

Flores: Kelimotoe, 1400 m, Dez. 1931, 1 ♂ ♀.

Ommatinus argyrochirus v. d. Wulp.

Java: Penanjaan (Tengger), 2700 m, Febr. 1931, Tjisaroea, Juli 1931 (1 ♂), Tjibodas-Gedeh, 1400-1600 m, Aug. 1931.

Allocotasia Schin.

Allocotasia annulata de Meij.

Java: Salak, 1000 m, 18. Dez. 1930, 1 Ex.

Emphysomera Schin.

Emphysomera aliena Ost.-Sack.

Flores: Kelimotoe, 600 m, Endeh, Dez. 1931, 2 Ex.

Fam. **Bombyliidae.**

Hyperalonia Rond.

Hyperalonia chrysolampis Jaenn.

Java: Buitenzorg, Dez. 1930, Febr. 1931, 3 Ex.

Hyperalonia oenomaus Rond., var. *flora* n. var.

Aehnelt meinen Exemplaren von *H. oenomaus* von den Philippinen sehr. So reicht das Braun der Flügel bis in die halbe Diskoidalzelle; der Bauch ist auf der Mitte gelbhaarig und die weissen Querbinden auf der Hinterleibsoberseite sind ganz ähnlich. Bei den philippinischen Stücken ist aber die Querader, die die Basis der 2. Hinterrandzelle bildet, stark wellig gebogen, länger und etwas schief gestellt. Bei sämtlichen Exemplaren von Flores ist diese Querader fast gerade, kürzer und nicht so stark schief gestellt. Auch der Spitzenteil und Hinterrand der Flügel ist heller gräulich, nicht bräunlich angeraucht, wie bei *H. oenomaus typicus.*

Durch die Flügeladerung ähnelt diese Varietät auch *H. flaviven-*

tris Dol.; bei dieser Art ist jedoch die Diskoidalzelle ohne braune Färbung.

Flores: Endeh, Dez. 1931, 11 Ex.

Hyperalonia paludosa de Meij.

Flores: Endeh, Dez. 1931, 1 Ex.

Hyperalonia delecta Walk.

N.-Australien: Burnside, April 1931, 9 Ex.

Hyperalonia punctipennis Macq.

N.-Australien: Burnside, April 1931, 1 Ex.

Hyperalonia argenticincta Big. ?

N.-Australien: Burnside, Mai 1931, 1 Ex.

Exoprosopa Macq.

Exoprosopa adelaida Macq.

N.-Australien: Burnside, April 1931, 1 Ex.

Anthrax Scop.

Anthrax distigma Wied.

Timor: Vor Soë, Dez. 1931, 2 Ex. Bei diesen Stücken sind die beiden isolierten braunen Flecken auf der Aussenhälfte der Flügel undeutlich. — N.-Australien: Burnside, April-Mai 1931, 2 Ex.

Anthrax sp. (*obscura* Macq. ?).

Eine schöne Art mit am Vorderrande braunen Flügeln und goldgelbhaarigen Partien am Thorax und Abdomen.

N.-Australien: Marrakai, Mai 1931; Brock's Creek, 30. Nov. 1931, 22. April 1932, 4 Ex.

Anthrax sp. (*binotata* Macq. ?).

Eine schwarze, teilweise weissbehaarte Art. Die Flügel an der Basis vom Vorderrande bis zur Analader braun.

N.-Australien: Kadarri, April 1931.

Anthrax sp.

Eine ähnliche, grosse, weissgefleckte Art mit nur am Vorderrande braunen Flügeln.

N.-Australien: Kadarri, April 1931, Marrakai, Mai 1931, Burnside, Mai 1931. — Brock's Creek, 27. Febr. 1931, 4 Ex.

Petrorossia Bezzi.

Petrorossia fulvula Wied.

Java: G. Pantjar, Aug. 1931. — N.-Australien: Kadarri, April 1931, Darwin, Juni 1931, 4 Ex.
Bei den australischen Stücken ist der Hinterleib ausgedehnter rotgelb bis ganz rotgelb, während der Hinterleib bei den orientalischen Stücken gewöhnlich ganz schwarz ist.

Petrorossia funebris n. sp.

Eine recht grosse, dicht schwarz und gelb behaarte Art mit glashellen Flügeln, die mit den bis jetzt bekannt gewordenen *Petrorossia*-Arten keine Aehnlichkeit hat.

Männchen. — Fühler schwarz. Stirn schwarzhaarig. Untergesicht weissgelbhaarig. Hinterkopf oben sammetartig schwarzbraun, unten grau.
Thorax schwarz, an den Seiten und oben in der Vorderhälfte lang abstehend goldgelb behaart. Hinterhälfte des Thoraxrückens und Schildchens abstehend schwarzhaarig.
Hinterleib schwarz, oben überwiegend schwarzhaarig, am Bauch und an den Seiten lang goldgelb behaart.
Beine schwarz, Schenkel gelblich beschuppt.
Flügel wasserklar, Costalzelle und die äusserste Flügelbasis gelbbraun. R_1 fängt ganz nahe der Basis der Gabelader an. Schwinger rotgelblich.
Körperlänge 10-11 mm. — Flügellänge 10-11 mm.

Timor: Koepang, Amarassi, Dez. 1931, 2 Ex.

Toxophora Meig.

Toxophora javana Wied.

Java: Buitenzorg, Okt., Dez. 1931, 2 Ex.

Fam. **Empididae.**

Syneches Walk.

Syneches (Parahybos) sp.

J a v a : Tjibodas-Gedeh, 1400-1600 m, Aug. 1931, 1 ♂.

Syneches (Harpamerus) semibrunneus de Meij.

F l o r e s : am Kelimotoe, 600 m, Dez. 1931, 2 Ex.

Fam. **Dolichopodidae.**

Chrysosoma Guér.

Chrysosoma vittatum Wied.

J a v a : Buitenzorg, Okt. 1931, 1 ♂.

Chrysosoma persplendidum n. sp.

Eine grosse, schöne Art, die in mehreren Exemplaren vorliegt und die unbeschrieben zu sein scheint. Sie ähnelt wohl am meistens dem Weibchen von *Chr. splendidum* v. d. Wulp von Neu-Guinea und unterscheidet sich von dieser Art durch den Bau des Hypopygiums, durch das Fehlen vollständiger Thoraxstriemen und durch die am Vorderrande nur leicht beschatteten Flügel.

M ä n n c h e n . — Stirn azurblau, Gesicht weiss bestäubt. Fühler schwarz, 3. Glied unten braungelblich, ca 1½-mal länger als breit, Arista apikal, lang, einfach.

Thoraxrücken glänzend goldgrün, an jeder Seite eine kupferrote Strieme. Vor dem Shildchen ein kupferroter Fleck. 2 Dorsocentralen, 3 gleich starke Akrostichalen. Thoraxseiten weissgrau bestäubt. Schildchen azurblau.

Hinterleib metallisch grün, mit breiten schwarzen Querbinden um die Incisuren, nur mit schwarzen Randborsten. Hypopygium ähnelt demjenigen von *Chr. splendidum*, das Ende des Forceps ist bei *Chr. persplendidum* schmäler stabförmig, der obere innere Anhang ist in zwei fast gleichstarke, stabförmige, hinten gedörnelte und beborstete Gebilde gespalten.

Vorderhüften gelb, mit 3-4 langen, schwarzen Borsten. Die übrigen Hüften schwarz. Beine gelb, Hinterschenkel und- Schienen an der äussersten Spitze und Hintertarsen ganz braun. Vorderschenkel unten mit 4 langen, schwarzen Borsten, Vorderschienen oben mit 4 solchen, Mittelschienen vorn mit 4, hinten mit 3, Mittelschenkel unten mit ca. 5, etwas schwächeren Borsten. Beine sonst einfach.

Flügel etwas bräunlich tingiert, am Vorderrande auf der Spitzenhälfte mit dunkler bräunlichem Schattenflecke. Hintere Querader wellig gebogen. Schüppchenwimpern weiss. Schwinger gelb.

Weibchen ähnlich gefärbt und beborstet wie das Männchen. Der Flügelfleck verwischter.

Körperlänge ♂ 7-7,5 mm, ♀ 6,5-7 mm. — Flügellänge 7 mm.

Java: Tjisaroea, 1000 m, Jan. 1931, Juli 1931, 2 ♂, 3 ♀. — Ausserdem etwas unsichere ♀-Ex.: Salak, 1000 m, 18. Dez. 1930, Tjibodas-Gedeh, 1400-1600 m, Aug. 1931.

Chrysosoma albopilosum v. d. Wulp.

Java: Buitenzorg, Dez. 1930.

N.-Australien: Kadarri, April 1931, Schoebridge Creek, April 1931.

Condylostylus Bigot.

Condylostylus anthracoides v. d. Wulp.

Java: Tjisaroea, 1000 m, Jan. 1931, Pasir Sarongge, Aug. 1931, 4 Ex.

Becker stellt diese eigenthümliche Art in die Gattung *Chrysosoma*.

Condylostylus fenestratus v. d. Wulp.

Java: Sempol (Jdjen), 2000 m, Febr. 1931, 4 Ex.

Flores: Kelimotoe, 1400 m, Dez. 1931, 3 Ex.

Condylostylus jacobsoni de Meij.

Java: Sempol (Jdjen), 2000 m, Febr. 1931, Salak, 1000 m, 18. Dez. 1931, 5 Ex.

Fam. **Syrphidae.**

Microdon Meig.

Microdon vespiformis de Meij.

J a v a : Buitenzorg, Nov. 1931, 1 Ex.

Cerioides Rond.

Cerioides ornata Saund. ?

N. - A u s t r a l i e n : Burnside, Mai 1931, 2 ♂.

Diese ♂-Ex. stimmen in der Hauptsache mit DE MEIJERE's Beschreibung überein (Studien über südostasiat. Dipt. III, S. 197), jedoch haben hier die Pleuren 3 gelbe Flecken, 2 auf Mesopleura, 1 am Oberrande der Sternopleura. Die Bräunung der Flügel überschreitet die 4. Längsader nicht.

Xylota Meig.

Xylota strigata de Meij.

J a v a : Tjibodas-Gedeh, 1400-1600 m, Aug. 1931, 1 Ex.

Eumerus Meig.

Eumerus flavicinctus de Meij.

J a v a : Buitenzorg, Nov. 1931, 1 Ex.

Milesia Latr.

Milesia simulans de Meij.

J a v a : Tjibodas Gedeh, Aug. 1931, Megamendoeng, Nov. 1931, Salak, 18. Dez. 1930, 5 Ex.

Diese sammetschwarze, goldgelb gefleckte, schöne Art soll nach DE MEIJERE (Studien IX, S. 145) einer javanischen Wespe in der Färbung sehr ähnlich sein.

Mesembrius Rond.

Mesembrius albiceps v. d. Wulp.

J a v a : Buitenzorg, Dez. 1930, 1 ♂.

Mesembrius bengalensis Wied.

J a v a : See v. Tjigombong, 14. Dez. 1930, Buitenzorg, Juli, Nov. 1931, G. Pantjar, Aug. 1931, 5 Ex.

N . - A u s t r a l i e n : Z.-Lagoon, April 1931, Darwin, Juni 1931, 3 Ex.

Megaspis Macq.

Megaspis chrysopygus Wied.

J a v a : Tjibodas-Gedeh, 1400-1600 m, Aug. 1931, 1 Ex.

Megaspis zonalis Fabr.

J a v a : Megamendoeng, Nov. 1931, 1 Ex.

Megaspis errans Fabr.

J a v a : Buitenzorg, Dez. 1930, Jan., Febr., Juli 1931, mehrere Ex.

Megaspis argyrocephalus Macq.

J a v a : Buitenzorg, Dez. 1930, Nov. 1931, 3 Ex.

Eristalis Latr.

Eristalis arvorum Fabr.

J a v a : Buitenzorg, Nov. 1931, 1 Ex.
F l o r e s : Todabeloe, Dez. 1931, 1 Ex.

Eristalis obliquus Wied.

J a v a : Depok, Nov. 1930, 1 Ex.

Eristalis quinquestriatus Fabr.

J a v a : Buitenzorg, Nov. 1931, 1 Ex.

Eristalis obscuritarsis de Meij.

J a v a : Buitenzorg, Dez. 1930, Okt. 1931, 3 Ex.

Eristalis niger Wied.

J a v a : Tjibodas-Gedeh, Tjibeüreum, Aug. 1931, 4 Ex.

Eristalis nitidus v. d. Wulp.

J a v a : See v. Tjigombong, 14. Dez. 1930, 1 ♂.

Eristalis sp.

N. - Australien : Burnside, April 1931, Kadarri, April 1931, 4 ♀.

Körperfärbung blaugrün, Augen nackt, Arista gefiedert. Durch diese Merkmale kommt diese Art in die, hauptsächlich Arten von Neu-Guinea und Australien umfassende Gruppe der *E. muscoides* Walk. und *E. silvester* Bergr.

Volucella Geoffr.

Volucella trifasciata Wied.

Java : Tjisaroea, Juli 1931, 1 Ex.

Volucella peletierii Macq.

Java : Tjibodas-Gedeh, Aug. 1931, 1 Ex.

Paragus Latr.

Paragus serratus Wied.

Java : Buitenzorg, Nov. 1931, 1 Ex.

Ischiodon Sack.

Ischiodon scutellaris Fabr.

Java : Buitenzorg, Dez. 1930, 1 ♀.

N. - Australien : Darwin, Juni 1931, 1 ♂.

Sphaerophoria St. Farg.

Sphaerophoria javana Wied.

Java : Salak, 1000 m, 18. Dez. 1930, Megamendoeng, Nov. 1931, 2 Ex.

Asarcina Bezzi.

Asarcina aegrota Fabr.

Java : Buitenzorg, Juli 1931, 1 Ex.

Asarcina ericetorum Fabr.

Java : Megamendoeng, Nov. 1931, 1 Ex.

Syrphus Fabr.

Syrphus pusillus Macq.

N.-Australien: Blundells, Canberra, 10.X.1930, Burrells-Creek, April 1931, 1 ♂ ♀.

Epistrophe Walk.

Epistrophe balteatus De Geer var. *nectarinus* Wied.

Java: Salak, 1000 m, 18. Dez. 1930, Tjisaroea, 1000 m, Jan. 1931, ebendort Juli 1931, Ranoe Pani (Tengger), 2100 m, Febr. 1931, Tjibodas-Gedeh, 1400-1600 m, Aug. 1931, Megamendoeng, Nov. 1931, mehr Ex.

Flores: Endeh-Todabeloe, Badjawa, Kelimotoe, 1400 m, Dez. 1931, 4 Ex.

Epistrophe viridiceps Macq.

Australien: Blundells, Canberra, 10.X.1930, 1 ♂.

Baccha Fabr.

Baccha austeni de Meij.

Java: Salak, 1000 m, 18. Dez. 1930, Tjisaroea, Juli 1931, Tjibodas Gedeh, 1400-1600 m, Aug. 1931, 3 Ex.

Baccha amphitoë Walk.

Flores: Endeh, Kelimotoe, 600 m, Dez. 1931, 3 Ex.

Fam. **Conopidae.**

Conops L.

Conops sp.

Flores: Badjawa, Dez. 1931, 2 Ex.

Diese Art ähnelt der Beschreibung von *C. annulosus* Big. von den Molukken; die Bigot'sche Art gehört aber wahrscheinlich, wie auch Kröber annimmt, zur Gattung *Physocephala* Schin.

Fam. **Pyrgotidae.**

Campylocera Macq.

Campylocera longicornis v. d. Wulp.

J a v a : Buitenzorg, Sept. 1931, 1 ♂.

Fam. **Platystomidae.**

Stenopterininae.

Plagiostenopterina Hend.

Plagiostenopterina aenea Wied.

J a v a : Buitenzorg, Febr., Okt., Nov. 1931, 6 Ex.

B a l i : Jan. 1932, 1 Ex.

Plagiostenopterina marginata v. d. Wulp.

J a v a : Buitenzorg, Dez. 1930, 2 Ex.

Plagiostenopterina aberrans n. sp.

Durch die nicht aufgebogene 4. Längsader und die kurzen Fühler entfernt sich diese Art von dem allgemeinen *Plagiostenopterina*-Typus. Mit demselben übereinstimmend ist dagegen u.a. die schiefe Lage der kleinen Querader und die Flügelzeichnung; so ist ein brauner Mittellängsstreifen in der ersten Basalzelle vorhanden, wie bei den Arten *P. aenea*, *formosae* u.s.w. In der Gattung *Scotinosoma* Loew könnte diese Art vielleicht auch untergebracht werden; die beiden bisher beschriebenen *Sc.*-Arten, *Sc. bistrigata* Hend. aus Australien und *Sc. typicum* Bezzi von den Philippinen, scheinen einander recht unähnlich zu sein, so dass es schwierig ist, sich von dieser Gattung eine klare Auffassung zu machen.

W e i b c h e n . — Stirnstrieme matt schwärzlich rotbraun, am Augenrande mit schmalem weissem Rand, der sich auch auf die Wangen hinabzieht. Gesicht rotbraun, etwas glänzend, am Augenrande jederseits verdunkelt. Hinterkopf schwarzgrau, hinterer

Augenrand schmal weiss gerandet. Fühler kürzer als das Gesicht, rotgelb, das 3. Glied am Oberrande gebräunt, Arista schwarzbraun, sehr kurz pubescent. Rüssel schwarz, Palpen gelbbraun.

Thoraxrücken und Schildchen schwarz, gelbgrau bestäubt, fein und dicht chagriniert, anliegend weissgelb behaart, Thoraxseiten mehr glänzend schwarz, weisshaarig. Die Quernaht auf der Thoraxmitte unterbrochen. 1 Humerale, 1 Posthumerale, 1 Notopleurale, 1 Supraalare, 1 Dorsocentrale, 4 Scutellaren.

Hinterleib reiner schwarz, recht grob gerunzelt, anliegend weisshaarig. Legeröhre kurz und breit, platt, schwarz.

Beine nebst Hüften schwarz, Schenkelringe und Knie rötlich.

Flügel grau, Vorderrand der Flügel von der Spitze der Subcosta bis zur Spitze der 4. Längsader mit schmalem braunem Rande: von der Spitze der 1. Längsader geht eine kurze, schmale braune Querbinde aus, die an der 3. Längsader endigt; die vordere Basalzelle mit einem braunen Mittellängsstreifen; die hintere Querader undeutlicher braun umsäumt. Die 3. Längsader an der Spitze etwas nach unten gebogen, die 4. Längsader endigt dagegen gerade. Kleine Querader schief gestellt, vor der Mitte der Diskoidalzelle. Schwinger braun.

Körperlänge 5,5 mm. — Flügellänge 4,5 mm.

J a v a : Tosari (Tengger), 1700 m, Febr. 1931, 1 ♀.

Pseudepicausta Hend.

Pseudepicausta bataviensis Schin.

F l o r e s : Kelimotoe, 400 m, Dez. 1931, 1 ♂.

Rivelliinae.

Rivellia Rob.-Desv.

Rivellia basilaris Wied.

J a v a : Buitenzorg, Juli 1931, 1 Ex.

Rivellia flagellaris n. sp.

Eine Art mit unvollständiger Flügelzeichnung wie die australischen Arten *R. connata* Thoms. und *viridis* Hend. Arista hell, mit schwarzer Endpalette.

W e i b c h e n . — Kopf ganz rotgelb, Augenrand schmal gelbgrau bereift. Stirn dunkler rotgelb, matt. Oberer Scheitelrand verdunkelt. Hinterkopf zu 2/3 gepolstert, schwächer und gleichförmiger als bei *R. basilaris* Wied. verdickt. Ganz oben 2 Orbitalen. Fühler rotgelb, das 3. Glied oben etwas zugespitzt, distal verdunkelt. Arista hell mit einer gestreckten, schwarzen, fein behaarten Endpalette.

Thoraxrücken schwarz, schwach gräulich bereift; Pleuren, Schildchen und Hinterrücken glänzend schwarz; Prothorax, Schultern und Mesopleura rotgelb, glänzend.

1. und 2. Hinterleibssegment rotgelb, die übrigen glänzend schwarz. Legeröhre kurz, schmal.

Beine nebst Hüften rotgelb, Hinterschienen und alle Tarsen etwas verdunkelt, bräunlich.

Flügelrand mit 4 braunen Flecken, je an der Mündung der Subcosta, der 1., 2. und 3. Längsader; die drei ersten erreichen hinten die 2. Längsader. Stigma etwas gelblich. Die beiden Queradern schwach braun umsäumt. Schwinger gelb.

Körperlänge 4 mm. — Flügellänge 4 mm.

F l o r e s : Kelimotoe, 1400 m, Dez. 1931, 1 ♀.

Platystominae.

Scholastes Loew.

Scholastes cinctus Guér.

J a v a : Buitenzorg, Febr. 1931, 1 Ex.

Euthyplatystoma Hend.

Euthyplatystoma rigidum Walk.

J a v a : Buitenzorg, Nov. 1930, 1 Ex.

Trapherinae.

Poecilotraphera Hend.

Poecilotraphera taeniata Macq.

J a v a : Buitenzorg, Okt. 1931, 1 Ex.

Fam. **Ortalidae.**

Rhadinomyia Schin.

Rhadinomyia orientalis Schin.

J a v a : Tjibodas-Gedeh, Kadang Badak 2500 m., Aug. 1931, 3 Ex.

Fam. **Trypetidae.**

Dacinae.

Chaetodacus Bezzi.

Chaetodacus dorsalis Hend.

F l o r e s : Endeh, Endeh-Todabeloe, Dez. 1931, 2 Ex.

Var. *occipitalis* Bezzi.

J a v a : Buitenzorg, Nov. 1930, mehrere Ex.; Tjibodas-Gedeh, 1400-1600 m, Aug. 1931, 1 Ex.

Chaetodacus caudatus Fabr.

J a v a : Buitenzorg, Nov. 1930, 1 Ex.

Chaetodacus cucurbitae Coq.

J a v a : Sempol, 2000 m, Febr. 1931, 3 Ex.

Bactrocera Guér.

Bactrocera umbrosa Fabr.

F l o r e s : Endeh, Dez. 1931, 1 Ex.

Adraminae.

Adrama Walk.

Adrama ceramensis de Meij. ?

J a v a : Tjisaroea, 1000 m, Jan. 1931; Buitenzorg, Febr., Okt. 1931; Tjisaroea, Juli 1931; Megamendoeng, Nov. 1931; 6 Ex.

Trypetinae.

Acanthoneura Macq.

Acanthoneura maculipennis Westw.

Java: Tjisaroea, 1000 m, Jan. 1931; Tjisaroea, Juli 1931; Tjibodas-Gedeh, Telaga-Warna, Aug. 1931; Megamendoeng, Nov. 1931; Buitenzorg, Puntjak, 16. Nov. 1930, 6 Ex.

Acanthoneura sp.

Java: Tjibodas-Gedeh. Aug. 1931, 1 Ex.

Diarrhegma Bezzi.

Diarrhegma modestum Fabr. ?

Timor: Koepang, Dez. 1931, 8 Ex. — Australien: Darwin, N. T., April 1931, 1 Ex.

Rioxa Walk.

Rioxa lanceolata Walk.

Java: Buitenzorg, Dez. 1930, Juli-Aug. 1931; Depok, Febr. 1931, 6 Ex.

Sophira Walk.

Sophira venusta Walk.

Java: Tjisaroea, 1000 m, Jan. 1931, 1 ♀.

Carpophthoromyia Aust.

Carpophthoromyia tomentosa de Meij.

Flores: Endeh, Dez. 1931, 1 ♀.

Dimeringophrys End.

Dimeringophrys ortalina End.

Java: Buitenzorg, Febr. 1931, 1 ♀.

Anastrepha Schin.

Anastrepha extranea de Meij.

J a v a : Sempol, 2000 m, Febr. 1931, 4 Ex.

Sphenisсomyia Bezzi.

Sphenisсomyia sexmaculata Macq.

J a v a : Ranoe Kembolo (Tengger), 2500 m, Febr. 1931, 10 Ex.; Buitenzorg, Okt. 1931, 2 Ex.

Ensina Rob.-Desv.

Ensina sororcula Wied.

J a v a : Penanjaan (Tengger), 2700 m, Febr. 1931, 1 Ex.

Fam. **Ulididae.**

Chrysomyza Fall.

Chrysomyza aenea Fabr.

J a v a : Pekaloengan, Febr. 1931, Buitenzorg, Nov. 1931, 3 Ex. — T i m o r : Koepang, Dez. 1931, 5 Ex.

Fam. **Nothybidae.**

Nothybus Rond.

Nothybus biguttatus v. d. Wulp.

J a v a : Tjidobas-Gedeh, 1400-1600 m, Aug. 1931, 3 Ex.

Fam. **Neriidae.**

Telostylinus End.

Telostylinus montanus de Meij.

J a v a : Tjisaroea, Juli 1931, 1 ♀.

Telostylinus lineolatus Wied.

Java: Buitenzorg, Okt. 1931, 2 Ex. von ebendort 1 Ex. mit ganz schwarzen Hinterschenkeln.

Gymnonerius Bezzi.

Gymnonerius fuscus Wied.

Java: Buitenzorg, Dez. 1930, 4 Ex.

Fam. **Micropezidae.**

Cyclosphen Frey.

Cyclosphen albitarsis Wied.

Java: Salak, 1000 m, 18. Dez. 1930; Buitenzorg, Febr., Aug., Okt., Nov. 1931; G. Pantjar, Aug. 1931, mehrere Ex. — Soemba: Waingapu, Jan.-Febr. 1932, Ex.

Mimegralla Rond.

Mimegralla rufipes Macq.

Java: Buitenzorg, Nov. 1930, Okt.-Nov. 1931, 3 Ex.

Cothornobata Czerny.
(Stett. Ent. Zeit. 93, S. 267, 1932.)

Cothornobata meijerei n. sp.

Diese neue Art weicht von dem Gattungstypus *C. striatifrons* Czerny aus Formosa in mehreren wichtigen Punkten ab. So ist die Arista nicht fast nackt, sondern beiderseits mittellang gefiedert. Die Vorderhüften tragen am Unterrande der Vorderseite nur eine ziemlich feine, gebogene Borste. Nur zwei Dorsocentralen vorhanden. Schliesslich ist sie durch die überwiegend gelbe Körperfärbung abweichend. Von der habituell ähnlichen *Trepidarioides territus* Ost.-Sack. weicht diese Art wie auch die Gattung *Cothornobata* durch den nicht zusammengedrückten Kopf und das Vorkommen von zwei Orbitalen leicht ab. Bei *Trepidarioides* Frey findet sich sowohl beim ♂ als beim ♀ ein kleiner Dorn an der Spitze der Innenseite der Hinterschienen vor, ähnlich wie bei *Cothornobata*,

was früher aber von mir nicht erwähnt worden ist. Da das ♂ der unten beschriebenen neuen Art unbekannt ist, ist es zur Zeit unmöglich zu sagen, ob es wie bei *C. striatifrons* unbewehrte oder wie bei *Trepidarioides* unten gestachelte Vorderschenkel hat.

Weibchen. — Kopf. Fühler und Rüssel rotgelb, Stirn glänzend, Stirnstrieme sammetschwarz, hinten nur linienförmig. Prälabrum schwarz. Arista schwarz. gefiedert.

Thorax und Schildchen ganz rotgelb. Das 1. und 2. Hinterleibssegment rot, die folgenden bräunlich, glänzend. Hinterleib sehr schmal zylindrisch, gleichbreit. Legeröhre kurz, ca. 1½-mal länger als breit, oben in der Mittellinie gekielt.

Beine nebst Hüften gelb. Vorderschenkel am Ende des zweiten Drittels mit schwachem, braunem Ringe: Vorderschienen ganz, Mittelschienen an der Endhälfte, Hinterschienen an der Spitze und Tarsen schwarzbraun, alle Metatarsen jedoch messinggelb.

Flügel gleichmässig gräulich tingiert. Die Spitze der 2. Längsader der Flügelspitze recht nahe gerückt. Schwinger weisslich.

Körperlänge 10 mm. — Flügellänge 6,5 mm.

Java: Tjisaroea, Juli 1931. 1 ♀.

Fam. **Megamerinidae.**

Texara Walk.

Texara dioctrioides Walk.

Java: Tjibodas-Gedeh, 1400-1600 m, Aug. 1931, 2 ♂.

Diese Exemplare stimmen mit mir vorliegenden, von Hendel und Kertesz als *T. dioctrioides* gedeuteten Stücken aus Formosa völlig überein. Weiter liegen mir Exemplare einer *Texara* von den Philippinen vor (Luzon: Los Banos, Port Bauge, Antimonan, Samar: Catbalogan, leg. G. Böttcher), welche wahrscheinlich auch zu dieser Art gehören; bei den meisten dieser Stücke sind aber die Vorderschenkel stärker verdunkelt als bei den formosanischen und javanischen; jedoch sind Uebergänge vorhanden. Offenbar ist es diese philippinische *Texara*-Form, welche Bezzi als *T. annulifera* Bigot gedeutet hat. Schliesslich hat de Meijere eine neue Art *T. femorata* aus Java beschrieben, wobei ihm wahrscheinlich die *dioctrioides*-Form mit hellen Vorderschenkeln vorlag.

Texara compressa Walk.

In dem Handschin'schen Materiale liegt noch eine zweite, ganz anders gefärbte *Texara*-Art von Java vor. Bei dieser sind die Beine nebst Hüften schwarz, die Schenkelringe, Kniee, Mittelschienen distal und Mittelmetatarsen rötlich, die Vorderschienen und Vorderhüften mit schneeweisser Behaarung. Da Walker von der Körperfarbe seiner Art *T. compressa* nur sagt, dass sie schwarz sei, von der Beinfarbe nichts erwähnt, muss man, wie de Meijere vermutet, annehmen, dass auch die Beine schwarz seien. In diesem Falle könnte die vorliegende Art als *T. compressa* Walk. gedeutet werden.

Java: Sempol (Jdjen), 2000 m, Febr. 1931, 2 ♂.

Fam. **Diopsidae.**

Diopsis Dalm.

Diopsis indica Westw.

Java: Buitenzorg, Okt. 1931, 4 Ex.

Cyrtodiopsis Frey.

Cyrtodiopsis dalmanni Wied.

Java: Buitenzorg, Jan., Febr., Okt. 1931; G. Pantjar, Aug. 1931, See v. Tjigombong, 14.»Dez. 1930, mehrere Ex.

Teleopsis Rond.

Teleopsis rubicunda v. d. Wulp.

Java: Tjisaroea, 1000 m, Jan. 1931, Buitenzorg, Okt. 1931, 4 Ex.

Fam. **Psilidae.**

Loxocera Meig.

Loxocera decorata de Meij.

Java: Sempol (Jdjen), 2000 m, Febr. 1931, 1 Ex.

Fam. **Sciomyzidae.**

Sepedon Latr.

Sepedon plumbellus Wied.

Java: See v. Tjigombong, 14. Dez. 1930; Buitenzorg, Jan. 1931, 2 Ex.

Fam. **Lauxaniidae.**

Pachycerina Macq.

Pachycerina javana Macq.

Java: Ranoe Pani (Tengger), 2100 m, Febr. 1931, 1 Ex.

Minettia Rob.-Desv.

Minettia rufiventris Macq.

Java: Buitenzorg, Nov., Dez. 1930, 2 Ex. — Soembava: Soembava Besar, Dez. 1931, 2 Ex.

Homoneura v. d. Wulp.

Homonuera gedehi de Meij.

Java: Tjisaroea, Juli 1931, 1 Ex.

Homoneura orientalis Wied.

Java: Depok, Nov. 1930, Tjisaroea, 1000 m, Jan. 1931, Buitenzorg, Febr. 1931, Tjisaroea, Juli 1931, Goenoeng Tjibodas, Aug. 1931, Tjibodas-Gedeh, Kadang Badak, Aug. 1931, mehrere Ex.

Homoneura viatrix de Meij.

Java: Goenoeng Tjibodas, Aug. 1931, 1 Ex.

Homoneura trypetoptera Hend.

Java: Tjibodas-Gedeh, Aug. 1931, Buitenzorg, Puntjak, 16. Nov. 1930, 7 Ex.

Fam. **Celyphidae.**

Celyphus Dalm.

Celyphus obtectus Dalm.

J a v a : Buitenzorg, Nov. 1930, Sept. 1931, 2 Ex.

Spassiocelyphus Hend.

Spassiocelyphus scutatus Wied.

J a v a : Buitenzorg, Okt. 1931, mehrere Ex.

Fam. **Helomyzidae.**

Suillia Rob.-Desv.

Suillia ornatifrons n. sp.

Mit der einzigen bisher bekannten orientalischen *Suillia*-Art, *S. prima* Hend. aus Formosa, zeigt diese Art keine Aenhlichkeit; dagegen ähnelt sie mehr der Art *S. picta* Wied. aus Süd-Afrika.

M ä n n c h e n . — Kopf im Profil fast so hoch wie lang. Backen mässig breit. Stirn gelb, Scheitelrand einschliesslich der Ozellen glänzend schwarz; auf den inneren Seiten der einwärtsgehenden Orbiten je ein länglicher, mattschwarzer Fleck, ausserdem vorn über den Fühlern jederseits ein unbestimmter, bräunlicher Fleck. Gesicht weissgrau glänzend, am unteren Augenrand je ein unbestimmter, bräunlicher Fleck. Hinterkopf gelb, unten etwas weissgrau schimmernd. Fühler rotgelb, 3. Glied ca. 3-mal so lang als breit, mit gebräuntem Ober- und Vorderrande. Arista schwarz, lang gefiedert. Rüssel lang, gelb; Palpen gelb, an der Spitze braun.

Thoraxrücken und Schildchen rotgelb, matt, kurz schwarzhaarig, zwischen den Dorsocentralen zwei braune, dunklere Längsstriemen; Makrochaeten nicht auf braunen Flecken. Von der Hinterecke der Schultern bis zur Flügelwurzel ein sehr schmaler, brauner Streifen. Brustseiten heller rotgelb. Mesopleura nackt, Sternopleura mit zerstreuten Härchen.

Hinterleib glänzend schwarz, schwarzhaarig, die zwei ersten Segmente an den Seiten und am Bauche breit rotgelb. Hypopygium

gross, glänzend schwarz, mit 2 hervorstehenden, gelblichen, behaarten Anhängen. Die letzten Sternite sehr lang wollig schwarzhaarig.

Beine nebst Hüften rotgelb, Vorderschenkel oben und Hinterschenkel an der Spitze mit braunem Wische. Vorder- und Hinterschienen apikal sowie die Tarsen gebräunt. Alle Schenkel verdickt. Alle Schenkel und Schienen unten lang wollig schwarzhaarig. Vorderschenkel oben mit 6, Mittelschenkel oben mit 1, Hinterschenkel oben mit ca. 12 + 2 schwarzen Borsten, Mittelschenkel unten vorn mit 4 schwarzen Borsten.

Flügel gelblich braun tingiert, der Vorderrand, ein grösserer Fleck an der Spitze der 2. Längsader und kleinere um die Spitzen der 3. und 4. Längsadern dunkler braun, ausserdem die hintere Querader und die Längsadern mehr oder weniger deutlich braun gesäumt. Costalborsten mässig lang. Schwinger hellgelb. Schüppchen gelblich mit hellgelblichen Wimpern.

Das Weibchen ähnelt in der Körperfärbung und Beborstung dem ♂. Schenkel weniger stark verdickt, unten sowie die Schienen ohne lange wollige Behaarung.

Körperlänge 8 mm. — Flügellänge 8 mm.

Java: Tjibodas-Gedeh, 1400-1600 m, Aug. 1931, 1 ♂ ♀.

Tephrochlamys Loew.

Tephrochlamys javanensis n. sp.

Durch den einfarbig weissgrau bestäubten Hinterleib ist diese Art von der einzigen bisher bekannten orientalischen *Tephrochlamys*-Art, *T. fasciata* Czeny aus Tonkin sowie von den palaearktischen Arten verschieden.

Männchen. — Kopf einschliesslich Stirn und Gesicht rotgelb, Hinterkopf oben schwarzgrau bestäubt. Augen recht klein, rundlich. Stirn etwas vorstehend, Gesicht zurückweichend. Backen breit, von ca. ½ Augenhöhe. Eine recht schwache Mundvibrisse. Mundrand nicht vorgezogen. Fühler rotgelb, 3. Glied gross, rund. Arista braun, fast nackt, an der Basis verdickt. Rüssel schwarzbraun, Palpen gelb.

Thorax schwarzgrau bestäubt, mit undeutlicher bräunlicher Striemung. Schildchen schwarzgrau. Pleuren nackt, Eine Sternopleurale.

Hinterleib einfarbig schwarz, bläulichgrau bestäubt, schwarzhaarig. Hypopygium recht klein, schwarzgrau.

Beine nebst Vorderhüften rotgelb, schwarzgrau bestäubt. Mittel- und Hinterhüften schwarzgrau. Vorderschenkel oben mit 6-7 schwarzen Borsten.

Flügel graulich, Stigma hell gelbbraun, die Längsadern an der Spitze mit der Spur eines bräunlichen Saumes. Kostalborsten ziemlich kurz. Schwinger hellgelb. Schüppchen und Wimpern weisslich.

Weibchen: ähnelt ganz dem ♂.

Körperlänge 4,5-5,5 mm. — Flügellänge 4,5-5 mm.

Java: Penanjaan (Tengger), 2700 m, Febr. 1931, 1 ♂ ♀.

Fam. **Ephydridae.**

Ochthera Latr.

Ochthera brevitibialis de Meij.

Java: Buitenzorg, Okt. 1931, 1 Ex.